

# Broschüre "Jenseits von Humboldt" erschienen

Die Studierendenproteste sind für den Moment abgeflaut. Die Aktivitäten gehen aber weiter. Für 11. und 12. März ist ein Gegengipfel zu den „Bologna-Feierlichkeiten“ in Wien geplant. Blockaden, Gegenveranstaltungen und Workshops werden organisiert. Die Grüne/UG ist in die bundesländerübergreifenden Aktivitäten involviert.

Jetzt ist die bildungskritische Broschüre „Jenseits von Humboldt“ unter Mitarbeit von Grüne/UG-AK-Rat A.Exner und U.Isop (die für die Grüne/UG im AK-Wahlkampf kandidierte) erschienen. Sie ist das erste Produkt der [„Kritischen & Solidarischen Universität – KriSU“](#) und ihres Umfelds. Die AUG/UG unterstützt die Herausgabe (durch die [antikapitalistische Plattform „Massenuni“](#)) finanziell.

## INHALT

Broschüre, 90 Seiten A4, Leimbindung, Auflage 500-700 Stück

Plattform MASSEUNUNI (Hg.): „Jenseits von Humboldt. Von der Kritik der Universität zur globalen Solidarischen Ökonomie des Wissens Workshop, Dokumentation & theoretische Hintergründe – eine Textsammlung“

Spende: mindestens 4,- Euro

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort & Aufruf text zum Workshop.

KAPITEL 1: WORKSHOP-INPUTS „Von der Unikritik zur solidarischen Ökonomie der Bildung“

Markus Schallhas: Welche Uni? Zugang zum und Unabhängigkeit vom herrschenden System.

Markus Schallhas: Was ist „Verschulung“?

Petra Ziegler: Ökonomisierung der Bildung & Krise

Martin Birkner: Do you remember Wissensfabrik?, oder: Warum auch 2009 die Universität zerschlagen werden muss

Brigitte Kratzwald: Für eine solidarische Universität in einer solidarischen Gesellschaft

Franz Nahrada: Dogmatischer Pluralismus – zum Zustand der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften

Petra Neuhold & Paul Scheibelhofer: Antirassistische Perspektiven auf den Bologna Prozess und die Uniproteste

## KAPITEL 2: TEXTE DER UNIVERSITÄREN PROTESTBEWEGUNG 2009

Statement gesamtgesellschaftliche Einbettung und Forderungen

AG Emanzipative Uni: AG Emanzipative Uni

Stellungnahme der Lehrenden- und Forschendenversammlung an österreichischen Bildungseinrichtungen zum Internationalen Bildungsaktionstag am 17.11.2009 + Forderungskatalog

Aufruf zur Kritischen und Solidarischen Universität

Robert Foltin: Bewegungen der Studierenden in Österreich

Andrea Benino: Die perfekte Welle ... .. reißt den G8 der Universitäten fort

Elsa Dorlin: Die Sorbonne gegen die Zentauren

## KAPITEL 3: THEORETISCHE HINTERGRÜNDE: VON DER KRITIK DER BILDUNG ZUR SOLIDARISCHEN ÖKONOMIE

Erich Ribolits: Bildung – Kampfbegriff oder Pathosformel?

George Caffentzis & Silvia Federici: Anmerkungen zur edufactory und zum kognitiven Kapitalismus

André Gorz: Welches wissen? Welche Gesellschaft?

Utta Isop: Emanzipatorische betroffenenkontrollierte Forschung aus feministischer und geschlechterkritischer Perspektive

Eva Egermann / Frigga Haug (Interview): Kollektives Widerstandslernen organisieren!

Paul Singer: Universitäten und die „Solidarische Ökonomie“ – Was von Brasilien zu lernen ist

Philip Taucher: Freie Bildung in Widersprüchen denken

Ziele und Organisation der Kritischen Universität (Berlin 1967)

Hier auch zum Online-Download verfügbar: [Link](#)